

Band 12

Europäisches Zentrum für Föderalismus-Forschung Tübingen

Jahrbuch des Föderalismus 2011

Föderalismus, Subsidiarität und Regionen in Europa



Nomos

Jahrbuch des Föderalismus 2011
Band 12

Herausgegeben vom Vorstand des Europäischen
Zentrums für Föderalismus-Forschung Tübingen:

Professor Dr. Dr. h.c. mult. Horst Förster

Dr. Martin Große Hüttmann

Professor Dr. Rudolf Hrbek

Professor Dr. Sebastian Kinder

Professor Dr. Martin Nettesheim

Professor Dr. Barbara Remmert

Professor Dr. Oliver Schlumberger

Professor Dr. Josef Schmid

Professor Dr. Dr. h.c. Wolfgang Graf Vitzthum

Professor Dr. Hans-Georg Wehling

Koordination und redaktionelle Betreuung:

Annica Starke M. A.

Europäisches Zentrum
für Föderalismus-Forschung Tübingen

Jahrbuch des Föderalismus 2011

Föderalismus, Subsidiarität und Regionen in Europa



Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://www.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8329-6778-9

ISSN 1616-6558

1. Auflage 2011

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2011. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1. BEITRÄGE AUS DER POLITIK	
Bildungs- und Wissenschaftspolitik im Kontext der föderalen Ordnung <i>Annette Schavan</i>	17
2. THEMEN DER FORSCHUNG	
Der Mehr-Ebenen-Staat: Eine Herausforderung der (deutschen) Föderalismusforschung <i>Charlie Jeffery</i>	29
Zentralisierung von Kompetenzen durch die europäische Beihilfenkontrolle <i>Wolfgang Kerber</i>	44
Der Status der Bundeshauptstädte: Plädoyer für eine vergleichende Hauptstadtforschung <i>Klaus-Jürgen Nagel</i>	57
Dezentralisierungsstrategien im Leistungsvergleich: Wirkungen von Dezentralisierungspolitik auf die Leistungsfähigkeit der Lokalsysteme in Deutschland, Frankreich und England <i>Renate Reiter/Falk Ebinger/Stephan Grohs/Sabine Kuhlmann/Jörg Bogumil</i>	67
Alexandre Marc und der „Integrale Föderalismus“ <i>Hartmut Marhold</i>	83
Entfaltung nichthoheitlicher Föderalstrukturen? <i>Ines Härtel</i>	96
Oberziele versus Aufgaben für die föderative Mittelebene: eine Strukturierung und eine Wachstumsperspektive <i>Horst Zimmermann</i>	111
Verschränkte Verfassungsräume: das Homogenitätsprinzip in Bund und Land <i>Holger P. Hestermeyer</i>	127
3. BEITRÄGE ZUM DEUTSCHEN FÖDERALISMUS	
Gesetzgebungsqualität durch Föderalismus in bewegten Zeiten <i>Claus-Peter Clostermeyer/Astrid Exo</i>	143

Der deutsche Kulturföderalismus als verfassungsrechtliche Herausforderung <i>Volker Haug</i>	153
Gemeindefinanzreform 2010/2011: ein Zwischenbericht zu Modellen und finanzpolitischer Wirklichkeit <i>Dörte Diemert</i>	168
Politikverflechtung im Verhandlungsprozess der Föderalismusreform II <i>Domonic Heinz</i>	181
„Stuttgart 21“: Prellbock für den Bundesstaat? Zur Vereinbarkeit von kooperativem Föderalismus und nicht-repräsentativen Formen der Demokratie <i>Sabine Kropp</i>	192
Föderalismusreform 1969: Warum die Länder ihre Hochschulgesetzgebungskompetenz dem Bund überließen und in der Föderalismusreform 2006 (teilweise) wieder zurückholten <i>Tobias Hoymann/Ursula Münch</i>	205
4. EUROPÄISCHE LÄNDERBERICHTE	
Staat ohne Regierung: die belgischen Föderalwahlen 2010 und ihre Folgen <i>Matthias Chardon</i>	221
Mit Petitionen näher an den Bürgern? Erfahrungen des schottischen Parlaments und der walisischen Verfassung <i>Johannes Fritz/Roland Sturm</i>	230
Einer für alle, alle für einen? Eine finanzföderalistische Zwischenbilanz rund um das Jubiläum „150 Jahre italienische Staatseinheit“ <i>Elisabeth Alber</i>	242
Verfassungsrechtliche Schuldenbremsen und neue Haushaltsregeln in Italien <i>Cristina Fraenkel-Haeberle</i>	255
Regionale Identität und föderalistisches Bewusstsein in Österreich <i>Peter Bußjäger/Gilg Seeber</i>	268
20 Jahre Dezentralisierungs- und Regionalisierungspolitik in Rumänien <i>Karen Schlüter</i>	281
Self-Government Reforms and Public Support for Spain’s Territorial Model: Changes and Stability (1992-2010) <i>Mireia Grau Creus</i>	292
What now for the Autonomic State? Muddling through growing tensions amidst the aftermath of the Court’s Ruling and the painful fiscal crisis <i>César Colino</i>	309

Behördenlandschaft im Wandel: Ausgewählte Entwicklungstendenzen im Verwaltungsorganisationsrecht in den Schweizer Kantonen <i>Andreas Stöckli/Thomas Meier</i>	323
5. AUSSEREUROPÄISCHE LÄNDERBERICHTE	
Multi-level Governance in Mexiko: New Federalism oder Föderalismus korporatistischer Prägung? <i>Patricia Graf</i>	339
Der Sudan ist tot – es lebe der Sudan: Die Zukunft des Föderalismus im Herzen Afrikas <i>Olaf Leißé</i>	351
6. REGIONALE UND KOMMUNALE KOOPERATION IN EUROPA	
Neuere Entwicklungen am trinationalen Oberrhein <i>Hans Martin Tschudi</i>	365
Die EU-Strategie für den Ostseeraum <i>Carsten Schymik</i>	378
Das Gemeinsame Zentrum Schwandorf: ein Beispiel für deutsch-tschechische Polizei- und Zollzusammenarbeit <i>Stephan Klinkenberg</i>	390
Chancen und Probleme der grenzüberschreitenden deutsch-polnischen Zusammenarbeit am Beispiel von Zwillingsstädten in Grenzgebieten <i>Jarosław Jańczak</i>	399
Die EU-Strategie für den Donauraum: Ziele erreichen, indem man Probleme umschifft <i>Katrin Böttger</i>	411
7. EUROPÄISCHE UNION / EUROPÄISCHE INTEGRATION	
Vergaberechtliche Freiräume für interkommunale Kooperationen: der EuGH in Sachen <i>Conditel Brabant</i> und <i>Stadtrenigung Hamburg</i> <i>Gerald G. Sander</i>	423
Die Rolle der Kohäsionspolitik in der Wirtschafts- und Währungsunion im Rahmen des europäischen Mehrebenensystems <i>Gerhard Stahl/Christian Gsodam</i>	436
Die Europäisierung der Polizeikooperation <i>Julian Siegl</i>	446

Die deutschen Länderparlamente nach Lissabon-Vertrag und -Urteil. Ein Problemaufriss entlang parlamentarischer Funktionen am Beispiel des Landtags von Baden-Württemberg <i>Gabriele Abels/Annegret Eppler</i>	457
Das Frühwarnsystem zur Subsidiaritätskontrolle: Bilanz nach einem Jahr des Bestehens des neuen Instruments <i>Ute Müller</i>	471
Kommunales Mit-Regieren im EU-Mehrebenen-System: Institutionalisierungsprozesse der informellen Interessenvertretung am Beispiel des Europabüros der baden-württembergischen Kommunen <i>Florian Domansky</i>	487
Der Ausschuss der Regionen 2010/2011 <i>Otto Schmuck</i>	500
8. REZENSIONEN	
Politikverflechtung zwischen Gemeinschaftsaufgaben, Föderalismusreform I und EU-Entscheidungsfällen: eine Sammelrezension zu drei Neuerscheinungen <i>Dominic Heinz</i>	515
„Multi-level Governance“: ein neues Handbuch zum Stand der Forschung <i>Martin Große Hüttmann</i>	519
Die Autoren	521